

UNSERE GEEST

EINE NACHBARSCHAFTSZEITUNG



Liebe Nachbarinnen und Nachbarn,

der Frühling ist endlich da und mit ihm erwacht die Natur. Die Tage werden länger, die Temperaturen wärmer und die Natur erblüht in voller Pracht.

In dieser Ausgabe möchten wir euch wieder spannende Geschichten und interessante Einblicke in das Leben auf der Horner Geest präsentieren.

Am Freitag, den 23. Mai 2025 findet der nächste "Tag der Nachbarn" statt.

Der Tag der Nachbarn ist ein bunter Aktionstag, der deutschlandweit das Miteinander und den Zusammenhalt in der Nachbarschaft stärkt. Auf www.tagder-nachbarschaft.com gibt es dazu mehr Informationen.

07

**AUSGABE
APRIL-JUNI 2025**

INHALT

- **NEUES VON DER U4**
WO U4 IN ZUKUNFT FÄHRT, WIRD ES GRÜN UND SPERRUNGEN DER U2 IM APRIL
- **IM GESPRÄCH MIT CLAUDIA RIEKE**
CHORLEITERIN MIT HERZ UND LEIDENSCHAFT
- **NACHBARSCHAFTSMARKT**
HORNER.MARKT.FREIHEIT
- **HOCHSENSIBILITÄT**
EIN LEBEN OHNE FILTER UND VOLL VON MÖGLICHKEITEN
- **STRASSENAMEN AUF DER GEEST**
FOLGE 5 - STOLTENSTRASSE
- **LASST UNS BASTELN!**
OSTERHASEN- WINDLICHTER
- **BÜCHERHALLEN: BUCHEMPFEHLUNG**
LEBER, LUNGE, LIEBESKUMMER VON MATTHIAS SCHUBERTH
- **EINBLICK INS HOCHHAUSLEBEN**
EIN INTERVIEW MIT EINEM BEWOHNER IM HOCHHAUS
- **AUSGEWÄHLTE VERANSTALTUNGEN**
DER EV.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE PHILIPPUS UND RIMBERT
- **HINWEIS UND EINLADUNG**
DER EV.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE PHILIPPUS UND RIMBERT
- **IMPRESSUM**

Ich würde mich freuen, von viele Aktionen auf der Horner Geest zu erfahren.

Wie wäre es mit einem Nachbarschaftstreffen oder einer gemeinsamen Spaziergang? Lasst uns gemeinsam den Frühling genießen und die Gemeinschaft stärken.

Viel Freude beim Lesen dieser Ausgabe!

Christina

NEUES VON DER U4

WO U4 IN ZUKUNFT FÄHRT, WIRD ES GRÜN



Grüne Achsen und mehr Platz für die Familie – rund um die U-Bahn-Haltestelle Horner Rennbahn wird das Umfeld wiederhergestellt. In den vergangenen Monaten wurden im ersten Bauabschnitt der U4-Verlängerung Wege angelegt und die Flächen begrünt. Insgesamt 177 Bäume sowie zusätzliche Sträucher wurden auf den Flächen am Stadtteilhaus Horner Freiheit, auf den Verkehrsinseln der Rennbahnstraße, im Meurerweg sowie im Lisa-Niebank-Weg gepflanzt – und damit mehr Exemplare als vor den Bauarbeiten gefällt werden mussten.

Ausgewählt wurden dafür u.a. Feldahorn, Silberahorn, Hainbuche, Platane, Traubeneiche sowie Gleditschie. Die Baumauswahl soll die heimische Natur der norddeutschen Umgebung widerspiegeln und die Herausforderungen des Klimawandels berücksichtigen. Die Bäume sind etwa 5 Meter hoch und 6 Jahre alt.

Damit hält die HOCHBAHN ihr Versprechen ein, dass die Flächen nach Ende der Bauarbeiten schnell wieder verschlossen und begrünt werden. Wo in Zukunft die U4 fährt, entstehen heute schon grüne Inseln und Korridore. Und darüber hinaus: Wo früher Autos parkten, gewinnt der Stadtteil eine lebendige Fläche zurück. Übrigens: Dass sich die neu gepflanzten Bäume in Horn wohlfühlen, zeigen die Beispiele in der Stollenstraße. Dort sowie an weiteren Standorten hatte die HOCHBAHN 2020 bereits vor dem offiziellen Baubeginn 104 Bäume gepflanzt, damit

der grüne Charakter des Stadtteils erhalten wird.

MEHR PLATZ FÜR DIE GANZE FAMILIE STATT PARKPLÄTZE

Südlich des Stadtteilhauses Horner Freiheit entsteht mehr als ein Grünzug: In dem Bereich zwischen Fußweg und Stadtteilhaus wird eine Multifunktionsfläche gebaut. Die großzügige, gepflasterte Freifläche kann auf verschiedene Art und Weise genutzt werden. Ein Bühnencontainer bietet Raum für Kultur.



Neuer Anziehungspunkt für Familien mit Kindern wird sicher auch der Spielplatz, der direkt neben dieser Fläche gebaut wird. Während sich die Eltern bei schönem Wetter Kaffee und Kuchen auf der Terrasse des Café MAY schmecken lassen, können sich die Kinder hier austoben. Ein spezieller Fallschutzbelag sorgt dabei für mehr Sicherheit. Unterm Strich bedeutet das: Dort, wo früher Autos parkten, gibt es nun mehr Platz für die ganze Familie.

Mit der Fertigstellung des Grünzugs entlang der Horner Freiheit besteht zudem ein durchgängiger Grünstreifen vom Berliner Tor bis zur Horner Rennbahn (Grüner Loop).

GRÜNE ACHSE ZUM EKZ UND U HORNER RENNBAHN

Wo in Zukunft die U4 fährt, wird es Stück für Stück wieder grün: Auch der Lisa-Niebank-Weg sowie die Grünfläche zwischen Meurerweg, Sandkamp und EKZ Horn werden wiederhergestellt, um die Anwohnenden mit ihrem Grün zu erfreuen



HOCHBAHN VOR ORT: U4-SPRECHSTUNDE

mit Lukas Renken

WANN: Jeden 2. und 4. Freitag im Monat, von 14.00 – 16.00 Uhr

WO: Im Stadtteilbüro i-Punkt im EKZ Manshardtstraße
(zw. Budni und Frosch Kita), Manshardtstraße 113

WWW.SCHNELLER-DURCH-HAMBURG.DE
Abonnieren Sie gern den U4-Newsletter!

NEUES VON DER U4

HERZSTÜCK KOMMT ANS NETZ

Letzte Etappe auf dem Weg zum Herzstück der U4-Verlängerung auf die Horner Geest: Um das Kreuzungsbauwerk in Betrieb nehmen zu können, müssen letzte Arbeiten erledigt und die U2/U4-Kreuzung ans Bestandsnetz angeschlossen werden - damit die U4 in Zukunft auf die Horner Geest fahren kann. Damit befindet sich der erste Bauabschnitt auf der Zielgeraden.

Aktuell ist die U2 zum letzten Mal im Rahmen der U4-Verlängerung gesperrt und das noch bis zum 27. April 2025. Im Zuge der Sperrung werden auch Gleisbauarbeiten im Bereich Rauhes Haus vorgenommen. Wenn das Kreuzungsbauwerk Ende April 2025 seinen Dienst aufnimmt, fahren die U-Bahnen wieder durchgängig zwischen Innenstadt und Mümmelmannsberg, das Umsteigen an der U-Horner Rennbahn entfällt.

DIE U2-SPERRUNG ERFOLGT IN DIESEM BEREICH:

SPERRUNG ZWISCHEN U HAMMER KIRCHE UND U-HORNER RENNBAHN

Montag, **24. März 2025** (Betriebsbeginn), bis Mittwoch, **09. April 2025** (Betriebsende)

Schienenersatzverkehr: Auf dem Abschnitt von U Burgstraße bis U Horner Rennbahn.

SPERRUNG ZWISCHEN U BURGSTRASSE UND U-HORNER RENNBAHN

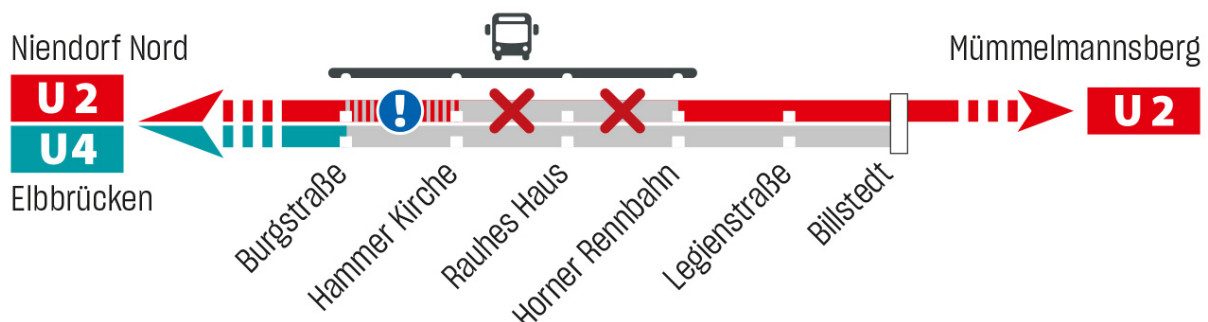
Donnerstag, **10. April 2025** (Betriebsbeginn), bis Dienstag, **15. April 2025** (Betriebsende)

Schienenersatzverkehr: Auf dem Abschnitt von U Burgstraße bis U Horner Rennbahn.

SPERRUNG ZWISCHEN U HAMMER KIRCHE UND U-HORNER RENNBAHN

Mittwoch, **16. April 2025** (Betriebsbeginn), bis Sonntag, **27. April 2025** (Betriebsende)

Schienenersatzverkehr: Auf dem Abschnitt von U Burgstraße bis U Horner Rennbahn.



! 10.–15.04. Erweiterung der Sperrung ab/bis **U Burgstraße** Extension of the closure from/to **U Burgstraße**

IM GESPRÄCH MIT CLAUDIA RIEKE

CHORLEITERIN MIT HERZ UND LEIDENSCHAFT

KANNST DU UNS ETWAS ÜBER DEINEN MUSIKALISCHEN HINTERGRUND UND DEINE AUSBILDUNG ERZÄHLEN?

Ich bin in einer sehr musikalischen Familie aufgewachsen. Meinen Eltern war es sehr wichtig, dass wir vier Geschwister ein Instrument lernen. Mit acht Jahren erhielt ich meinen ersten Klavierunterricht. Ich habe unheimlich gern geübt.

Nach meinem Abitur wollte ich, so wie meine anderen Freunde auch, eine kleine Auszeit vor meinem eigentlich angestrebten Chemiestudium nehmen. Ich nahm Orgelunterricht und spielte mit Begeisterung jeden Tag mehrere Stunden. Da ich auch schon seit einigen Jahren in einem guten Jugendchor mitgesungen habe, nahm mein Wunsch, Kirchenmusik zu studieren, Gestalt an. Nach einem Jahr intensiven Orgelübens bewarb ich mich für die Aufnahmeprüfung in mehreren Musikhochschulen. Ich entschied mich für Lübeck.

Nach sechs Jahren habe ich das Kirchenmusikstudium mit dem A-Diplom, entspricht dem heutigen Master, abgeschlossen.



Claudia Rieke

WAS HAT DICH DAZU INSPIRIERT, CHORLEITERIN ZU WERDEN, INSBESONDERE FÜR KINDERCHÖRE?

Die Chorleitung ist ein Hauptfach im Kirchenmusikstudium. Die Kinderchorleitung hatte im Studium kaum Gewicht. Ich habe während des Studiums mehrere Work-



shops für Kinderchorleitung besucht. Aber so richtig interessiert habe ich mich erst für die Arbeit mit Kindern, nachdem ich meine drei Kinder bekommen habe.

WIE VIELE KINDERCHÖRE LEITEST DU DERZEIT UND WIE UNTERSCHIEDEN SICH DIESE GRUPPEN VONEINANDER?

Ich leite in der Philippus- und Rimbertgemeinde neben vier Kinder- und Jugendchören, auch zwei Erwachsenenchören, einen jungen Frauenchor und einen Jazz-PopChor.

In meinen Kinderchören singen Kinder von drei bis 14 Jahren. Mit 15 Jahren können dann die Jugendlichen in die beiden Erwachsenenchöre eintreten.

Im Spatenchor mache ich kleine Spiele mit den Minis. Sie sind ja wirklich noch sehr klein. Da muss alles sehr spielerisch sein. Im Kinderchor kann ich die Vorschüler und die Erstklässler schon vielmehr fordern. Rhythmisch und sängerisch sind diese Kinder schon richtig gut. Im Kidschor singen die Grundschüler ab der 2. Klasse. Diese Kinder sind sehr energiegeladener und lernen sehr schnell. Hauptsächlich mit dem Kidschor bestreite ich meine einmal jährlich aufgeführten großen Kindermusicals.

Mit den Jugendchorkids versuche ich schon anspruchsvollere Musik zu singen. Am Samstag, den 5. April, führen wir die „Kinder des Monsieur Mathieu“ auf. Da müssen die Kids französisch singen. Ein Instrumentalquintett begleitet den Jugend- und Frauenchor (Junge Kantorei).

WIE MOTIVIERST DU DIE KINDER UND HÄLTST IHRE AUFMERKSAMKEIT AUFRECHT?

Gute Frage... Früher habe ich die Chorstunden durchgeplant. Das lief nicht so gut. Natürlich bereite ich immer noch meine Chorstunden vor, aber wenn ich merke, dass die Aufmerksamkeit der Kinder nachlässt - sie haben ja alle schon einen langen Schultag hinter sich - stimme ich Lieder an, die sie gut kennen und zu denen sie klatschen können. Dann sind sie meistens wieder ganz bei der Sache. Aber das klappt auch nicht immer.

KANNST DU UNS VON EINEM BESONDERS DENKWÜRDIGEN MOMENT ODER ERFOLGSERLEBNIS MIT DEINEN CHÖREN ERZÄHLEN?

Vor etwa sechs Jahren habe ich nach einer Musicalaufführung am Sonntagnachmittag alles stehen und liegen gelassen, einfach weil ich richtig geschafft war. Am Montag wollte ich dann alles aufräumen. Als ich dann am Montagnachmittag zur Chorstunde kam, hatten sich schon alle Chorkids früher getroffen und alles aufgeräumt. Das war wirklich so toll! Ich war super dankbar. Und die Kids waren so stolz. Die Kinder können manchmal echt anstrengend sein, aber sie zeigen ihre Gefühle ganz ungeschminkt. Deshalb arbeite ich so gern mit ihnen.

WELCHE ROLLE SPIELT DIE MUSIK IN DER PERSÖNLICHEN ENTWICKLUNG DER KINDER?

Ich glaube, dass Musik die Intelligenz und die Emotionalität der Kinder sehr stärkt. Gerade in Chören müssen die Kinder auf-

IM GESPRÄCH MIT CLAUDIA RIEKE

CHORLEITERIN MIT HERZ UND LEIDENSCHAFT

einander Acht geben, damit sich die Musik gut zusammenfügt.

WIE SIEHST DU DIE BEDEUTUNG VON KINDERCHÖREN IN DER EVANGELISCHEN KIRCHE UND IN DER GEMEINSCHAFT?

Alle Chöre, nicht nur die Kinderchöre, sind sehr wichtig für unsere Kirchen. Dort kommen oft Menschen hin, die in unserem alltäglichen Leben nicht geschätzt, oft ausgeschlossen und auch gemobbt werden. Hier finden alle eine Gemeinschaft, die zusammenhält und den einzelnen Menschen, Groß und Klein, Geborgenheit bietet. Hier wird Kirche, meiner Meinung nach, gelebt.

Die Musicals, die ich mit den Kindern aufführe, basieren in den meisten Fällen auf einer biblischen Geschichte. So lernen die Kinder schon sehr früh die Bibel und die darin verkündeten Werte kennen.

In den Chören zählt Mitmenschlichkeit und natürlich auch Musikalität. Selbstverständ-

lich möchte ich in allen Chören Leistung sehen, aber ich weiß auch, dass die Auf- führung mit Profisängern viel, viel besser geworden wäre. Das ist hier in der Kirche aber nicht die Hauptsache. Das Miteinander, die Freude an der Musik sind doch viel wichtiger.

HAST DU BESONDERE PROJEKTE ODER AUFFÜHRUNGEN GEPLANT, AUF DIE DU DICH FREUST?

Ich freue mich auf die Kinder- und Jugend- chormusicals, aber auch auf meine Jazz- kirche am 20. September im Rahmen der Nacht der Kirchen. Der JazzPopChor führt eine sehr eindrucksvolle Messe von Steve Dobrogosz auf. Und mein Sohn wird mit einem Pianisten/Organisten seine eigene Musik für Elektronik und Orgel aufführen. Ich bin sehr gespannt.

WELCHE ZIELE UND VISIONEN HAST DU FÜR DIE ZUKUNFT DEINER CHÖRE?

Ich leite die Chöre jetzt ja schon so lange,

ich hoffe einfach, dass es den Kindern und den Erwachsenen weiterhin Freude macht, bei mir zu singen. Und dass ich weiterhin gute Ideen habe.

WAS LIEBST DU AM MEISTEN AN DEINER ARBEIT ALS CHORLEITERIN?

Anfangs sind die großen und kleinen Chormitglieder öfters nicht so angetan von meinen Werken, die ich gern auf- führen möchte. Aber wenn es dann ‚Klick‘ macht und sie die Begeisterung teilen - das finde ich richtig gut. Die Arbeit und das Zusammensein mit den Sängern und Sängerinnen, das macht Freude. Ich habe sie alle richtig gern.

Claudia & Christina

Kontakt über die Ev.-Luth.
Kirchengemeinde Philippus und Rimbart
Telefon: 040 6554300.
E-Mail: [kirchenmusikerin.rieke@
philippus-rimbart.de](mailto:kirchenmusikerin.rieke@philippus-rimbart.de)

NACHBARSCHAFTSMARKT

HORNER.MARKT.FREIHEIT

Der Nachbarschaftsmarkt Horner.Markt. Freiheit ist ein lebendiges Event, das **je- den ersten Samstag im Monat von 13:00 bis 17:00 Uhr von März bis Oktober** stattfindet.

Entstanden durch eine engagierte Bürger- initiative im Rahmen des Prozesses „Mitte- Machen“, bietet der Markt auf der Fläche „Deine Geest“ direkt am Stadtteilhaus Horner Freiheit eine wunderbare Gele- genheit, lokale Produkte, Kunsthandwerk und selbst gemachte Köstlichkeiten zu ent- decken.

Besucherinnen und Besucher können sich auf Stände mit handgefertigtem Kunst- handwerk und kulinarischen Leckereien freuen. Ein abwechslungsreiches Bühnen- programm mit Auftritten von Künstlerinnen sorgt für Unterhaltung, während der Markt ein einladender Treffpunkt für die Nach- barschaft ist – mit Kaffee, Kuchen und Wurst vom Grill.

Für die kleinen Gäste gibt es Angebote wie z.B. Kinderschminken, und in den un- geraden Monaten findet zusätzlich ein Kinderflohmärkt statt.

Es sind auch weitere Besucherinnen und Menschen mit einem eigenen Marktstand herzlich willkommen!

Wenn du Interesse hast, Teil dieses tollen Projekts zu werden oder mehr Informatio- nen benötigst, melde dich unter

HornerMarktFreiheit@gmx.de

Klaudia Wöhlk

NACHBARSCHAFTSMARKT mit KINDERFLOHMARKT

HORNER MARKT. FREIHEIT

NACHBARSCHAFTSMARKT
1. Samstag im Monat, 13.00 - 17.00 Uhr

Kinderflohmärkt
1. Samstag im ungeraden Monat, 13.00 - 16.00 Uhr

MACHT MIT!
Handwerker, Künstler, Musiker & alle anderen Kreativen

MARKTSTAND ANMELDEN:
HornerMarktFreiheit@gmx.de

HOCHSENSIBILITÄT

EIN LEBEN OHNE FILTER UND VOLL VON MÖGLICHKEITEN

Mein Name ist Yvonne Branitz-Hoffmann und es ist mir ein Herzenswunsch, das Thema Hochsensibilität näher zu beleuchten und das Licht einer jeden hochsensiblen Person strahlen zu lassen. Als Fachberaterin für Hochsensibilität freue ich mich darauf, dich kennenzulernen und gemeinsam einen Raum von Liebe, Annahme und Verständnis zu gestalten. Nicht nur für die hochsensible Person selbst ist es wichtig, um Details, Verbindungsmöglichkeiten und Fähigkeiten zu wissen. Auch für Menschen, welche regelmäßig mit hochsensiblen Personen zu tun haben, ist dies von enormer Bedeutung. So können wir ein Umfeld des Verstehens und der Wertschätzung erschaffen.



Yvonne Branitz-Hoffmann

BEISPIEL 1

Das Kind erwacht morgens friedlich und freut sich auf die Kita und das bevorstehende Fest. Der Tag ist gefüllt mit vielen Aktivitäten und Vorbereitungen. Als am Nachmittag die Eltern und Geschwister zum Fest kommen, ist die Freude groß. Doch Müdigkeit zeigt sich bereits im Gesicht des Kindes. Gegen Abend, wenn der lange Tag zu Ende geht, reicht die Energie nicht einmal mehr bis nach Hause. Schon auf dem Heimweg, als das Kind wieder in seiner vertrauten Umgebung ist, bricht es in Tränen aus und schreit, ohne zu wissen, was mit ihm geschieht. Erschöpft schläft es plötzlich zu Hause ein, viel früher als gewöhnlich.

So kann der lange Tag eines hochsensiblen Kindes enden. Für Eltern kann das eine Herausforderung sein, wenn sie nicht verstehen, warum. Andere Kinder reagieren doch auch nicht so, oder?

HOCHSENSIBILITÄT, WAS IST DAS EIGENTLICH?

Mit diesem Begriff bezeichnet man ein Persönlichkeitsmerkmal und eine Sammlung von Charaktereigenschaften. Aktuelle Studien zeigen, dass etwa jeder sechste Mensch hochsensibel ist. Da es keine Krankheit ist, wird sie nicht therapiert oder medikamentös behandelt. Es ist hilfreich, sich der Hochsensibilität bewusst zu sein, um bestimmte Verhaltensweisen besser zu verstehen und im Alltag zu integrieren.

Hochsensible Menschen haben eine intensivere Wahrnehmung von Reizen, da ihr Gehirn weniger filtert. Das kann manchmal störend, aber auch intensiv schön sein. Stimmungen im Raum werden vollumfassend wahrgenommen, viele Geräusche als unangenehm empfunden. Besonders bei Wut fällt es Hochsensiblen schwerer zu unterscheiden, ob es ihre eigene Wut ist, wenn sie es nicht gelernt haben. Ihre Gedankengänge sind oft komplexer, ihre Fantasie auch als Erwachsene meist reicher und sie bevorzugen Gesellschaft, die ihnen hilfreich ist und guttut.

Andererseits genießen Hochsensible auch gerne die Zeit allein, sei es zum Lesen, Spielen oder einfach zum Sein. Wissenschaftlich belegt ist auch, dass das Gehirn einer hochsensiblen Person im Ruhezustand aktiver ist. Jegliche Form von Gewalt hinterlässt bei ihnen tiefe Spuren und wirkt lange nach. Es wird davon ausgegangen, dass diese Veranlagung vererbt und somit von Geburt an vorhanden ist.



BEISPIEL 2

Konzentrationsschwierigkeiten und leicht abgelenkt? Insbesondere bei Schulkindern fällt auf, wenn die Konzentration nachlässt und auch die Motivation fehlt. Bei hochsensiblen Kindern ist jedoch eine Sache ganz klar zu beobachten: Wenn sie alleine sind, ohne äußere Reize, können sie sich sehr gut konzentrieren und gute Leistungen erzielen. Und die Motivation? Hochsensible hinterfragen gerne und möchten einen Sinn in ihrem Tun sehen. Wenn sie den Sinn hinter dem, was sie lernen sollen, nicht erkennen oder es sich für sie falsch anfühlt, lässt die Motivation nach. Es ist wichtig, dass sie zwischendurch immer wieder ihre eigenen Projekte realisieren dürfen. So fällt es ihnen in der Regel leichter, auch das weniger Interessante zu integrieren.

TYPISCHE EIGENSCHAFTEN UND VERHALTENSWEISEN

Hochsensibilität geht mit einer intensiveren Wahrnehmung, gründlicherer Informationsverarbeitung (bei Kindern oft mit vielen Fragen verbunden), sensorischer Empfindlichkeit und einer höheren Reizbarkeit einher. Hochsensible Menschen zeichnen sich durch erhöhte Empathie, gutes Einfühlungsvermögen, Perfektionismus, eine starke Intuition und kreative Fähigkeiten aus. Sie nehmen äußere Reize wie Geräusche, Gerüche und Licht sowie innere Reize wie Emotionen und Gedanken intensiv wahr. Obwohl sie manchmal ängstlich wirken können, wägen sie in Wirklichkeit meist

HOCHSENSIBILITÄT

EIN LEBEN OHNE FILTER UND VOLL VON MÖGLICHKEITEN

ab. Es besteht ein höheres Interesse an der Umwelt und an den Menschen um sie herum, und sie streben einen tieferen Sinn im Leben an. Sie haben oft einen ausgeprägten Gerechtigkeitssinn und pflegen eher wenige, aber intensive, langjährige Freundschaften.

BEDÜRFNISSE

Jeder Mensch ist einzigartig, und das gilt auch für jede hochsensible Person. Sie hat das Bedürfnis nach Harmonie und Rückzugsmöglichkeiten. Wenn ein Kind nach der Kita oder der Schule zuerst in sein Zimmer geht, um neue Kraft zu tanken, ist es wichtig, ihm diese Zeit zu geben. Aufgrund des ständigen Hinterfragens der Umwelt und später auch ihrer eigenen Persönlichkeit brauchen sie häufig Bestätigung, um sich angenommen zu fühlen. Positive und neue Sinneseindrücke sind wichtig. Die Natur, ein wertvoller Kinderspielplatz, vermittelt hochsensiblen Personen ein Gefühl von Freiheit, Verbundenheit, Ruhe und Frieden. Klare Regeln und Routinen bieten ihnen Halt und lassen ihren Geist zur Ruhe kommen.

BEISPIEL 3

Wie schaffen es andere Eltern nur? Kinder, Job, Zeit mit Freunden, Sport und immer noch Energie haben. Diese Frage haben

sich sicher schon viele hochsensible Eltern gestellt.

Auch bei der Frage nach Indoor-Aktivitäten gibt es unterschiedliche Ansichten: Ist es Spaß oder eher eine Belastung? Eins steht fest: Jeder soll entscheiden können, was für ihn oder sie gut ist. Wenn etwas zu viel ist, dann ist es zu viel – und man muss es nicht tun. Muss man immer Aktivitäten wie laute Spaßbäder oder Indoor-Spielplätze wählen? Nein, auch in der Natur gibt es wunderbare Erlebnisse für die ganze Familie, die genauso wertvoll für das Kind sind.

Die Elternzeit sollte trotz Hochsensibilität schön sein, genug Zeit zur Regeneration bieten und man sollte sich auch mal Auszeiten nehmen dürfen und Nein sagen können. Das ist okay und sogar wichtig für das eigene Wohlbefinden und die Gesundheit.

HERAUSFORDERUNGEN UND CHANCEN

Viele hochsensible Menschen wissen nicht, dass sie hochsensibel sind, und unsere Gesellschaft ist oft nicht auf das hochsensible Gemüt eingestellt. Daher kann es neben Problemen wie der Reizüberflutung auch zu zusätzlichen Ängsten kommen. Deshalb ist es so wichtig, dieses Wissen

zu teilen und sich selbst und/oder seinem Kind einen sicheren Raum zu schaffen. Hochsensible Menschen reagieren stärker auf Stress, Zeitdruck, Medikamente und verarbeitete Lebensmittel. Naturheilkunde, Homöopathie und Bio-Nahrungsmittel können hier hilfreich sein.

Hochsensibilität ist jedoch auch ein Geschenk. Wir können auf unser eigenes Bauchgefühl und das unseres Kindes vertrauen, mit Affirmationen und Meditation arbeiten, durch liebevolle Berührung beruhigen und ein alternatives Angebot schaffen. Jüngere Kinder sollten möglichst lange im kleinen Kreis oder zuhause betreut werden. Über Tier- und Naturkontakt kann eine Brücke für innere Ruhe und Vertrauen geschaffen werden. Jeder hat seine ganz eigenen Bedürfnisse, die angenommen und respektiert werden wollen.

Hochsensibilität darf und sollte gelebt werden, denn unsere Gesellschaft braucht diese Menschen – für mehr Menschlichkeit, Tiefe, Verbundenheit, Ehrlichkeit und mit ihrer schier endlosen Schöpferkraft. Mit einem bewussten Umgang und guter Selbstfürsorge können hochsensible Menschen ihr Potenzial voll entfalten und ein erfülltes Leben führen.

Yvonne

ANMERKUNG DER REDAKTION:

Vielen Dank für diesen Beitrag über ein sehr wichtiges Thema!

Als Mutter eines *autistischen* Sohnes mit ADHS ist es mir die Aufklärung über *Neurodiversität* (Unterschiedliche Informationsverarbeitung von Gehirnen) eine Herzensangelegenheit.

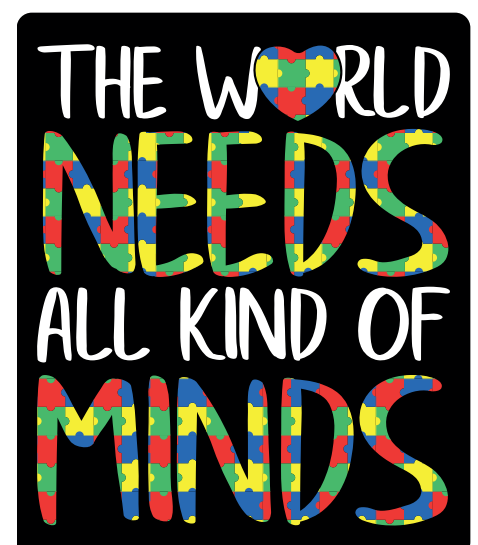
Hochsensibilität ist ein fester Bestandteil im Leben meines Sohnes und vieler unserer Kinder und auch von Erwachsenen.

Es ist nicht einfach für die Betroffenen, "anders zu sein" und für alle einen Weg im Umgang damit zu finden! Oft sind Unsicherheit, Einsamkeit und Ausschluss vom sozialen Leben die fatale Folgen.

Es fehlt gerade im Bereich der Kinderbetreuung und Beschulung an Aufklärung und Möglichkeiten - was stellenweise zu purer Verzweiflung führt und gerade im Kindesalter die Eltern zwingt, nicht nur den Alltag zu meistern, sondern auch kräftezehrende und zeitaufwendige Aufklärungsarbeit zu leisten.

Wir funktionieren alle etwas unterschiedlich und sollten dies liebevoll betrachten, in vielen Herausforderungen stecken auch unfassbare Chancen! Wie langweilig wäre unsere Welt, wären wir alle gleich!

Arika

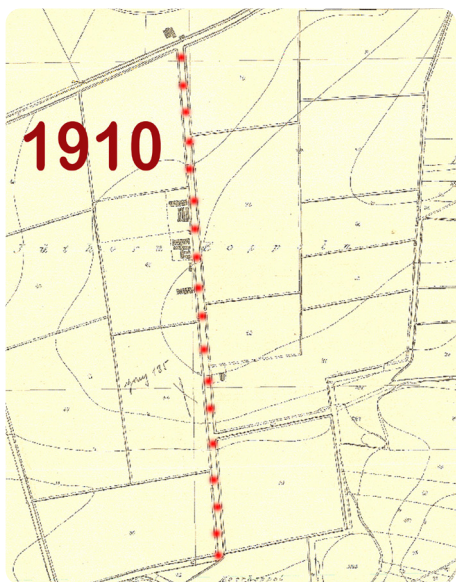
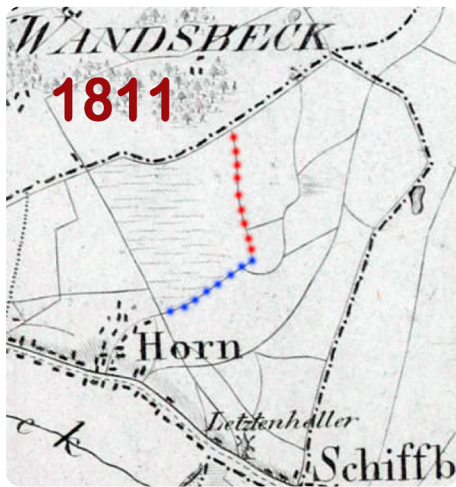


STRASSENAMEN AUF DER GEEST

FOLGE 5 - STOLTENSTRASSE – BENANNT NACH OTTO STOLTEN (* 1853 - † 1928)

Die Straße verbindet zusammen mit der Stoltenbrücke den Ortsteil Marienthal mit Horn; genauer gesagt: die Oktaviostraße mit der Manshardtstraße.

Auf einer Karte des Herzogtums Holstein von 1796 ist in diesem Bereich noch kein Weg eingezeichnet, erst auf einer Karte von 1811 ist die heutige Manshardtstraße (blau) und die Stoltenstraße (rot) eingezeichnet, beide mit der Bezeichnung "Weg 41".



Damals endete er aber an der Grenzstraße (Sandweg) zum holsteinischen Gebiet ca. 50 Meter vor der heutigen Oktaviostraße. Erst am 18.4.1936 bekam der Weg 41 einen richtigen Straßennamen: "General-Litzmann-Straße", benannt nach Karl Litzmann (1850-1930), preußischer General und NSDAP-Abgeordneter. Auch die zeitgleich erbaute Kaserne erhielt seinen Namen. Aber bereits im Dezember 1942 wurde die Straße von

den Nazis in "Wilhelm-Gustloff-Straße-Nord" umbenannt. Der Namensgeber war Leiter der NSDAP-Landesgruppe Schweiz und wurde am 4.2.1936 in Davos ermordet. Das Schicksal solcher Umbenennungen traf zu der Zeit besonders die Straßen rund um die Washingtonallee. Sie waren Anfang der 1930er-Jahre alle nach Sozialdemokraten benannt worden und damit den Nazis ein Dorn im Auge. Nach Kriegsende erhielten sie alle ihre ursprünglichen Namen zurück oder wurden - wie hier - nach Otto Stolten neu benannt.

Bis zum Bau der Hanseaten-Kaserne säumten nur Kleingärten die östliche und eine Gärtnerei die westliche Seite der Stoltenstraße. Mit Bau der Autobahn und der Brücke erfolgte dann auch der Anschluss an die Oktaviostraße, da Wandsbek mit dem Groß-Hamburg-Gesetz Hamburger Stadtteil wurde. Zeitgleich entstanden im Bereich bis zum heutigen Grüningweg auf neun Grundstücken kleine Einzelhäuser. Die restliche Fläche bis zur Manshardtstraße war bis Mitte der 1950er Jahre weiterhin Kleingartengelände. Die weitere Entwicklung lesen Sie in der Folge 4 zum "Herbert-Heberlein-Ring".



Der Namensgeber Johannes Ernst Otto Stolten (* 4. April 1853 in Hamburg; † 8. Januar 1928 in Hamburg) war ein deutscher Politiker der SPD und erster Sozialdemokrat in der Hamburgischen Bürgerschaft. Er war von 1919 bis 1925 Senator und Zweiter Bürgermeister in Hamburg.

Er besuchte von 1861 bis 1868 die damals dreiklassige Paßmannschule und es folgte eine Ausbildung als Schlosser und Maschinenbauer. Als Handwerksgehilfe bereiste er zwischen Frühjahr 1872 und Herbst 1875 ei-

nen großen Teil Deutschlands. Auf dieser Reise trat er 1874 in Dresden der Sozialdemokratischen Arbeiterpartei bei.

Wieder in Hamburg war er bis zum Verbot durch die Sozialistengesetze Mitredakteur der von Johannes Wedde geleiteten „Bürgerzeitung“. Die Nachfolgerzeitung, das „Hamburger Echo“, wurde nach der Ausweisung von Wedde (Weddestraße) durch Otto Stolten als verantwortlicher Leiter weitergeführt. 1901 wurde er in einem Teil Hammerbrooks als erster Sozialdemokrat für die Hamburgische Bürgerschaft gewählt. Bis 1904 saß er dort alleine zwischen den "alten" Fraktionen. Erst dann bildete sich mit 13 Sozialdemokraten eine eigene Fraktion. Er gehörte durchgängig bis 1927 der Hamburgischen Bürgerschaft an. Von 1913 bis 1918 saß Stolten als Mitglied der SPD-Fraktion im Reichstag des Deutschen Kaiserreichs. Nachdem er 1919 in die Weimarer Nationalversammlung gewählt wurde, war er von 1920 bis 1924 Mitglied des Reichstags der Weimarer Republik.

Die nach Otto Stolten benannte "Bürgermeister-Stolten-Medaille" ist die höchste Bürger-ehrung der Stadt Hamburg neben der Verleihung der Ehrenbürgerwürde. Sie wird seit 1925 für "Verdienste um die Hansestadt Hamburg" verliehen. Er selbst war im Herbst 1925 der erste, dem die Medaille verliehen wurde.



Gerd von Borstel, Geschichtswerkstatt Horn

Daten zur Person und Bild Medaille: Wikipedia
Bild Stolten: Fotograf unbekannt – Staatsarchiv Hamburg
720-1_211-02=5_025
Bild Stoltenstraße 1962: W. Spuhl
Karten: Geoportal Hamburg



Stoltenstraße / Ecke Manshardtstraße 1962

LASST UNS BASTELN!

OSTERHASEN-WINDLICHTER

MATERIAL:

- Windlicht, Marmeladenglas
- Transparentpapier
- Tonpapier
- Pinsel
- Bastelkleber
- Pompon-Bälle
- Wackelaugen
- Bleistift
- Klebestift oder Heißklebepistole
- Schere
- Naturbast

SO GEHT'S:

1. Zuerst wird das Transparentpapier in kleine Stücke gerissen.
2. Danach das Windlicht mit dem Bastelkleber bestreichen und kleinen Transparentpapierfetzen aufkleben.
3. Jetzt die Vorlagen auf Tonpapier zeichnen, ausschneiden und zusammenkleben.
4. Anschließend werden die Hasenohren mit der Heißklebepistole an der Innenseite des Windlichts befestigt.
5. Die Wackelaugen und einen Pompon als Nase an dem Windlicht befestigen.
6. Abschließend werden die Barthaare aus Naturbast angeklebt. Fertig ist das süße Osterhasen-Windlicht.

www.betzold.de/blog/ostern-windlichter-basteln



BÜCHERHALLEN: BUCHEMPFEHLUNG

LEBER, LUNGE, LIEBESKUMMER – "Was wirklich im Körper passiert, wenn wir feiern, lernen, schlafen oder streiten" von Matthias Schub-erth

Mit „Leber, Lunge, Liebeskummer“ macht es Spaß, etwas über den eigenen Körper zu lernen. Mit einfachen und bildhaften Erklärungen stellt der Tiktoker Körperfunktionen in bestimmten Situationen dar. Was passiert bei Stress? Was macht unser Kopf, wenn wir etwas lernen wollen? Nur um zwei Beispiele zu nennen. Verständliche Grafiken und ein Medizinstudent sorgen dafür, dass man sich die Vorgänge sehr gut vorstellen kann.

All das ist so herzlich und sympathisch geschrieben, dass man mit dem liebevoll „Achim“ genannten Botenstoff gerne auf die Reise geht.

Dieses und weitere unterhaltsame Titel gibt es in der Bücherhalle Horn im Stadtteilhaus Horner Freiheit

Ein Lese-Tipp von Wencke
(Auszubildende in der Bücherhalle Horn)



Bücherhallen Hamburg



Auf seinem TikTok-Kanal klärt Matthias Schub-erth über 450.000 Follower*innen über die Funktionsweise des menschlichen Körpers auf. Der Medizinstudent vermittelt unterhaltsam Hintergrundwissen, indem er zeigt, wie Hirn, Herz, Hormone und Co. miteinander kommunizieren, um den Körper durchs Leben zu lotsen. (Quelle: Google Books)

EINBLICK INS HOCHHAUSLEBEN: EIN INTERVIEW MIT EINEM BEWOHNER IM HOCHHAUS

In unserer Nachbarschaftszeitung möchten wir euch einen Einblick in das Leben in einem Hochhaus geben. Hochhäuser prägen das Stadtbild und bieten vielen Menschen ein Zuhause. Doch wie ist es wirklich, in einem Hochhaus zu leben?

Wir haben mit einem Bewohner gesprochen, um mehr über seine Erfahrungen, Herausforderungen und die besonderen Aspekte des Hochhauslebens zu erfahren.



Timm Kunstreich

HALLO TIMM, WIE LANGE LEBST DU SCHON IM HOCHHAUS?

Am 24. März sind es genau zehn Jahre her, dass ich vom Schanzenviertel auf die doch ganz andere Horner Geest umgezogen bin.

Dafür hatte ich zwei Gründe. Nach dem Tod meiner Frau war mir die Wohnung zu groß und zu sehr mit Erinnerungen an sie verbunden. Außerdem wollte ich in der Nähe meines alten Büros in der Evangelischen Hochschule für Soziale Arbeit und Diakonie wohnen, da ich begonnen hatte, eine Biografie über einen guten Freund zu schreiben, der im Jahr davor gestorben war.

WIE ERLEBST DU DEN ALLTAG IN EINEM HOCHHAUS IM VERGLEICH ZU EINEM EINFAMILIENHAUS ODER EINER WOHNUNG IN EINEM GE- BÄUDE MIT WENIGER MENSCHEN?

Zunächst einmal ist es ganz wichtig: Ich zahle hier nur die Hälfte von der Miete,

die wir für die Wohnung davor gezahlt haben. In dem 8-Parteien Wohnhaus, in dem wir 36 Jahre gelebt hatten, kannten wir natürlich jede Nachbarin und jeden Nachbarn.

Hier in meinem neunstöckigen Hochhaus mit in 18 Zweieinhalbzimmerwohnungen kenne ich - genau genommen - niemanden. Natürlich grüßt man sich freundlich und meine Nachbarn direkt gegenüber leeren den Briefkasten, wenn ich länger weg bin. Aber das ist auch o. k. so, denn im Stadtteil habe ich eine ganze Menge Kontakte.

Zusammen mit Kolleginnen und Kollegen haben wir den Verein „Horner Perspektiven“ gegründet, der dabei ist, eine Stadtteilgenossenschaft in Horn aufzubauen. Das sowie regelmäßige Treffen mit Freunden und Mitgliedschaften in Arbeitskreisen im gesamten Stadtgebiet reichen mir an Kontakten. Und: Ich wohne wirklich gern in meiner Wohnung.

WELCHE VORTEILE SIEHST DU IM LEBEN IN EINEM HOCHHAUS? GIBT ES HERAUSFORDERUNGEN ODER NACHTEILE DURCH IM HOCHHAUS- LEBEN ERLEBT HAST?

Zu den Vorteilen habe ich ja schon etwas gesagt. Aus beruflichen Gründen war ich einige Male kurz nach der Jahrhundertwende in Horn. Damals hatte ich den Eindruck, dass gerade die Hochhäuser ziemlich heruntergekommen waren. Durch die neuen Eingangsportale sowie die intensivere Pflege der Grünanlagen scheint mir Vieles besser geworden zu sein.

WAS HAT SICH NOCH VERÄNDERT? NICHT NUR IM HAUS, SONDERN AUCH AUF DER HORNER GEEST, SEITDEM DU DORT LEBST?

Die vier 16-stöckigen Hochhäuser in der Dannerallee und die Grünanlagen drumherum samt Sitzbänken und Trainingsgeräten sind ein bemerkenswertes Ensemble.

Was mir fehlt, ist städtisches Leben mit Angeboten für die vielen unterschiedlichen Menschen, die hier leben. Ich hoffe deshalb, dass mit der U-Bahn und den geplanten 3400 Wohnungen so viele Men-

schen nach Horn ziehen, dass hier ein lebendiges Viertel entsteht.

Was ich nicht gut finde, ist das wieder nur hauptsächlich Wohnungen gebaut werden und nur wenige für Dienstleistungen bzw. Gewerbe nutzbare Räume. Erst die Mischung von unterschiedlichen Zwecken und Tätigkeiten macht ein Viertel attraktiv.

Aber allein die Tatsache, dass ca. 10.000 Menschen in den nächsten 15 Jahren hierher ziehen, macht mich optimistisch, dass wir dann genügend Ärzte haben und für jede Szene eine Kneipe.

WELCHE TIPPS HAST DU FÜR NEUE BEWOHNER, UM SICH SCHNELL IM HOCHHAUS EINZULEBEN?

Als ich in den Spliedtring eingezogen bin, habe ich mich mit einem Zettel in jedem Briefkasten vorgestellt, auf dem ich mich auch für den Krach meiner Bohrmaschine entschuldigte. Bei einigen Nachbarn habe ich mich auch persönlich vorgestellt.

Man sollte allerdings nicht auf mehr Resonanz hoffen, die über ein freundliches Willkommen hinausgeht. Manchmal gibt es ja auch Anknüpfungspunkte - wie gemeinsame Hobbys - , die dann zu intensiveren Kontakten führen.

Wenn man keine eigenen Kontakte mitbringt, kann es sicherlich in einem Hochhaus auch einsam werden. Auch deshalb sind weitere Orte und Gelegenheiten, an denen man sich treffen kann, von großer Bedeutung. Genau das wollen wir mit unserer Stadtteilgenossenschaft unterstützen.

**STADTTEILGENOSSENSCHAFT
HORN I.G. (HORNER PERS-
PEKTIVEN E.V.)**

Stengelestraße 32, 22111 Hamburg
Tel.: 015126804709

Mail:

info@stadtteilgenossenschaft-horn.de
STADTTEILGENOSSENSCHAFT-HORN.DE

AUSGEWÄHLTE VERANSTALTUNGEN

DER EV.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE PHILIPPUS UND RIMBERT

DIE KINDER DES MONSIEUR MATHIEU SA, 05.04.2025 | 18 UHR

Musik und Theater mit dem Linnéa Quintett, dem Jugendchor und der Jungen Kantorei Philippus und Rimbert

Am Samstagabend veranstaltet die Kirchengemeinde Philippus und Rimbert einen klassischen Theaterabend mit Instrumentalmusik und der Aufführung des Theaterstückes „Die Kinder des Monsieur Mathieu“. Stellen Sie sich bitte auf eine etwa zweistündige Aufführung ein. In der Pause werden Getränke und kleine Snacks angeboten.

Das Linnéa-Quintett (Klarinette, zwei Violinen, Viola und Cello) spielt Werke von Wolfgang Amadeus Mozart, Gordon Jacob, Jaques Berthier und Ferenc Farkas.

Im zweiten Teil des Abends begleitet das von Heike Büchler geleitete Quintett den Jugendchor und die junge Kantorei, Ltg. Claudia Rieke. Der Eintritt ist frei, über eine Spende freuen wir uns sehr.

GOTTESDIENST MIT KINDERKIRCHE SO, 06.04. UND 04.05.2025 | 10 UHR

in der Philippuskirche. Einmal monatlich parallel zum Hauptgottesdienst findet die Kirche mit Kindern statt. Kasimir, unser Kinder-Kirchen-Schaf, ist auch dabei. Gemeinsam mit der Gemeinde beginnen wir den Gottesdienst in der Kirche. Danach ziehen wir mit den Kindern aus und feiern mit Geschichten und einem bunten Programm unseren eigenen Kindergottesdienst, bis wir dann zum Abschlussegens wieder alle zusammenkommen.

Herzliche Einladung an alle Kinder und ihre Eltern!



OFFENES SINGEN SA, 12.04. UND 14.06.2025 | 15–17 UHR

Sie singen gern, wollen aber nur ab und zu ganz locker in Gemeinschaft mit anderen Menschen singend einen Samstagnachmittag verbringen, dann sind Sie hier direkt in der Philippuskirche richtig. Zwischendurch gibt es zur Stärkung eine kleine Kaffeepause. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Wir freuen uns auf Sie.

BLOCKWOCHE TABLET UND SMARTPHONE 05.–09.05.2025 | 10–13 UHR

Sie haben ein Tablet oder Smartphone, kennen sich aber nicht gut damit aus? Sie würden sich gerne ein Tablet oder Smartphone anschaffen, trauen sich aber nicht, weil Sie denken, Sie kommen damit nicht zurecht? Dann haben wir genau das Richtige für Sie: Blockwoche für Einsteiger*innen vom 5. - 9. Mai 2025

Damit das Erlernte sich auch richtig im Kopf verankert treffen wir uns Mo.-Fr. jeweils von 10 - 13 Uhr und lernen miteinander, ganz langsam und mit vielen Wiederholungen die wichtigsten Funktionen des Smartphones kennen. Nähere Informationen bei Diakon Peters, Kostenbeitrag für alle Tage: 15,- €.

ORGELKNEIPE FR, 09.05.2025 | AB 19 UHR

Orgelkneipe in der Philippuskirche. Auch im Mai findet wieder unsere Orgelkneipe statt. Ab 19 Uhr erwarten Sie auf unserer Orgelempore Livemusik, Getränke und Snacks. Bei Redaktionsschluss stand der auftretende Künstler

noch nicht fest, bitte informieren Sie sich auf unserer Homepage. Der Eintritt ist frei.

SONNTAG KANTATE 18.05.2025 | 10Uhr

Am Sonntag Kantate wird der Chor „Andere Saiten“ (www.andere-saiten.de) den Gottesdienst musikalisch gestalten. Dieser Projektchor, dessen organisatorischer Schwerpunkt in Aachen liegt, dessen Mitsängerinnen und Mitsänger aber inzwischen über ganz Deutschland verteilt wohnen, ist zu einem Konzert im Rahmen des Literaturfestivals „Hamburg liest die Elbe“ (www.hamburgliest.de) in Hamburg zu Gast. Als Dank für die Probemöglichkeit in der Kirchengemeinde Philippus und Rimbert singt der Chor in diesem besonders musikalischen Gottesdienst.

CHORKONZERT „VOX ABSONA“ FR, 06.06.2025 | 19 UHR

Am Freitag, den 6. Juni wird der Chor „Vox Absona“ aus Kopenhagen um 19 Uhr ein Konzert in der Philippuskirche geben. Unter der Leitung von Louise Skonberg singt der Chor wunderbare a cappella Werke. Einige Chorwerke werden gemeinsam von unserem JazzPop-Chor und dem dänischen Gastchor gesungen werden.



KONTAKT

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Philippus und Rimbert

Alle Veranstaltungen in der Manshardtstraße 105,
22119 Hamburg, Telefon: 040 6554300.

Weitere Informationen und aktuelle Angaben zu unseren regelmäßigen Angeboten finden Sie auf unserer Homepage www.philippus-rimbert.de

HINWEIS UND EINLADUNG

DER EV.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE PHILIPPUS UND RIMBERT

HERZLICH WILLKOMMEN ZUR KONFI-ZEIT GEMEINSAM MIT BILLSTEDT UND HORN!

DU BIST IM MAI 2026 UMGEFÄHR 14 JAHRE ALT UND MÖCHTEST KONFIRMIERT WERDEN.
DANN BIST DU GENAU RICHTIG! KONFI-ZEIT BEI UNS, DAS BEDEUTET:

- EIN JAHR MITEINANDER UNTERWEGS
- ZWISCHENDURCH TREFFEN IN DER WOCHE FÜR EINE STUNDE
- 5 PROJEKTTAGE (SAMSTAG VON 10 - 14 UHR) ZUSAMMEN MIT JUGENDLICHEN AUS DEN NACHBARGEMEINDEN
- START MIT EINER GEMEINSAMEN KONFI-TOUR AM 19.07.2025
- FREIZEITEN (EINE WOCHE IN DEN HERBSTFERIEN IM HAUS STURMMÖWE HEILIGENHAFEN) UND EIN WOCHENENDE IM FRÜHJAHR 2026
- WIR FAHREN NACH BERLIN FÜR EINE TAGESFAHRT AM 30.01.2026 (SCHULFREIER FREITAG)
- TOLLE TEAMER*INNEN
- KONFIRMATION IM MAI 2026

INFOABEND & ANMELDUNG:
08.05.2025 | 18 UHR ODER IM KIRCHENBÜRO



IMPRESSUM

DU MÖCHTEST DIE ZEITUNG DIGITAL? DANN MELDE DICH GERN UNTER [UNSERE_GEEST@GMX.DE](mailto:unsere_geest@gmx.de)!

FÖRDERER: Quartiersbeirat - Horner Geest, Bezirksamt Hamburg - Mitte, Stadtteilgenossenschaft Horn i.G. (Horner Perspektiven e.V.)



Hamburg | Bezirksamt Hamburg-Mitte

REDAKTION: UNSERE GEEST & IN ZUKUNFT AUCH GERN DU!!!

KONTAKT: unsere_geest@gmx.de, Instagram: unsere_geest

AUTOREN: HAMBURGER HOCHBAHN AG, Klaudia Wöhlk, Yvonne Branitz-Hoffmann, Gerd von Borstel, BÜCHERHALLEN HAMBURG, Ev.-Luth. Kirchengemeinde Philippus und Rimbert, Christina Tremblay, Anika Graf

IDEE / KOMMUNIKATION: Christina Tremblay, **GESTALTUNG / SATZ:** Anika Graf

DRUCK: WIRmachenDRUCK GmbH, **ERSCHEINUNGSWEISE:** vierteljährlich/gratis

HINWEIS DER REDAKTION: Die Zeitung ist als ehrenamtliches Projekt zur Förderung des Miteinanders im Stadtteil gratis und wird durch Fördermittel finanziert. Die abgedruckten Beiträge geben nicht in jedem Fall die Meinung der Redaktion wieder. Texte zur Veröffentlichung nimmt die Redaktion gerne entgegen. Alle Beiträge werden einem kollektiven Korrekturvorgang unterzogen. Für eingesandtes Material wird keine Haftung übernommen! **Alle Anwohnerinnen und Anwohner auf der Geest die Interesse haben einen Artikel zu verfassen oder mehr über das Projekt erfahren möchten, melden sich bitte bei der Redaktion.**

Stadtteil
Genossenschaft
HORN

